

1



Foto: Gestüt Brune

Durchdachter Neubau: das Gestüt Brune (1) bei Westerstede. Mit Allwetter-Rennbahn (2), großzügigen Weiden (3) nicht nur für Fohlen und hoch eingezäunten Koppeln, so dass auch die Hengste Weidegang haben.

Nichts ist unmöglich

Beim 12. Bundeswettbewerb „Qualitätsbetrieben gehört die Zukunft“ sah man unterschiedliche Konzepte und Preislagen. Vom durchdachten Neubau bis zur cleveren Weiterentwicklung bestehender Betriebe mit „Bordmitteln“

Große Laufställe für die Jungpferde, Frischluft 365 Tage im Jahr, Winterweiden und Paddocks. Für die Sport- und Verkaufspferde 500 Meter Allwetterrennbahn auf Basis von Gummimatten, Aquatrainer und dazu ein komplett digitales Managementsystem, bei dem jeder Mitarbeiter über Smartphone oder Tablet weiß, wie der aktuelle Stand eines jeden Pferdes ist: „State of the Art“, also nach aktuellstem Stand entwickelt, ist das Gestüt Brune im Ammerland unweit von Ostfriesland. Hier hat Dressur-Kaderreiterin Bernadette Brune sich ihren Traum vom optimalen Pferdebetrieb realisiert. Und das ist ihr nach Aussage der Jury auch gelungen. In beiden Kategorien,

„Pensions- oder Ausbildungstall“ und „Zucht-/Aufzuchtstall“, ging der Preis an das Gestüt Brune. Damit honorierte die Jury das, was 13 Mitarbeiter täglich für das Wohlbefinden der Vierbeiner bewerkstelligen.

Tierarzt Dr. Marc Lämmer, einer der Juroren, betonte, dass es der Jury immer nur um eines ginge: „Wie geht es dem Tier im Betrieb?“ Management, Gesundheitsprophylaxe, Fütterungskonzepte, Kontrollen und die wichtigen Eckdaten frische Luft und Bewegung seien relevant und nicht, was baulich hübsch gelungen ist. „Man kann mit viel Geld auch viel falsch machen“, erläuterte er. Bernadette Brune freute sich, dass ihre Herangehensweise honoriert wird. Zucht ist ihre Passion,

genau wie ihre Horsemanship-Einheiten – Bodenarbeit für alle Pferde auf dem Gestüt.

CLEVERE IDEEN

Es muss aber nicht immer nur der fulminante Neubau sein, das zeigten die anderen prämierten Betriebe. 23 Ställe hatten sich beworben, sechs wurden in zwei Kategorien prämiert. Fazit: Das Leben ist zwar nicht immer ein Ponyhof, aber mit Ideen und dem Willen, Dinge anzupacken, kann man selbst mit begrenzten finanziellen Mitteln Großartiges fürs Pferd schaffen.

GUT BONARTSHÄUSER HOF

Ein buntes Allerlei aus Isländern und Warmblütern lebt auf dem Gut Bonartshäuser Hof unweit

von Karlsruhe. So unterschiedlich die Reitweisen auch sein mögen, es passt doch alles gut zusammen. Das zeigt sich schon am Dressurviereck inmitten einer Ovalbahn für Gangpferde – hier sind schon Weltmeister trainiert worden! 90 Isländer und 40 Großpferde sind auf dem ehemaligen Gut untergebracht. Trotz 130 Pferden wird Individualität groß geschrieben, es gibt eine größere Stuten- und eine Wallachgruppe. Dazu aber acht Kleingruppen aus jeweils drei bis sechs Pferden. Hier steht zusammen, was gemeinsame Ansprüche hat: eine Cushing- oder eine Allergiker-Gruppe beispielsweise. Individuell können Leistungen hinzugebucht werden, es gibt sogar ein Vibrationslaufband. An drei

Ride-On-Pads

NEU

Ride-On-Pad Physio Color

in den
Farben



Sehr
guter Halt
für den Reiter
– lässt feine
Gewichtshilfen
zu

Der Reiter sitzt auch
ohne Steigbügel absolut
rutschfest und sicher.

Ride-On-Pad Physio
oder Physio Color

199,95 €

www.barefoot-saddle.de



Terminen pro Jahr ist der Pferd-
zahnarzt auf dem Gut vor Ort
und das jeweils für drei Tage.

Zu den gut durchdachten
Ideen zählt ein Not-Pferdean-
hänger, der immer parat steht.
Sollte ein Pferd schnellstmög-
lich in die Klinik müssen, ist
der Pferdebesitzer die Sorge,
wie ein Transport zu organisie-
ren ist, schon einmal los. Klare

Regeln sorgen dafür, dass alle
gut miteinander auskommen.
So kann jeder seinen eigenen
Reitlehrer mitbringen, voraus-
gesetzt er gibt Unterricht über
ein Headset, so dass niemand
gestört wird.

WITTE SETZT AUF BITTE!

Vor 16 Jahren hat Landwirt
Hermann Witte aus Riede in der
Nähe von Verden seinen Betrieb
ausschließlich auf Pferde um-
gestellt. Durchdachte Arbeits-
abläufe und Know-How aus der
Landwirtschaft sind omniprä-
sent: Eingestreut und gefegt
wird grundsätzlich erst, wenn
alle 50 Pferde auf den Weiden
sind, die Atemwege danken es.
Bevor Heu und Stroh eingela-
gert werden, wird die Lagerhalle
komplett desinfiziert – „damit
gar nicht erst unerwünschte
Keime unser Raufutter kaputt
machen“. Die Paddocks haben
alle einen eigenen Abfluss.

Eine genauso einfache, wie
clevere Idee: der Umgang mit
Sonderwünschen. Statt ver-
wischten Kreidebotschaften gibt
es für jedes Extra einen farbigen
Magnetstreifen, „Bitte Fliegen-
decke auflegen, Danke!“ steht
da beispielsweise auf gelbem
Untergrund. Und daneben auch
der Preis: „3€ / Tag“. „Das hat“,
so lächelt Witte, „gleich mehrere
Vorteile. Jeder weiß, was Extra-
wünsche kosten, anhand der
Farbe versteht jeder, in welchen

Bereich die Leistung führt. Und:
Es beginnt mit ‚Bitte‘ und endet
mit ‚Danke!‘“

Grundsätzlich wird einmal
pro Jahr der Reitboden saniert
und der Stall komplett desinfi-
ziert. Entwurmt wird viermal
jährlich mit wechselnden Wirk-
stoffen und jedes Jahr werden
Kotproben an der Tierärztlichen
Hochschule Hannover auf ihren
Parasitengehalt und mögliche
Resistenzen untersucht.

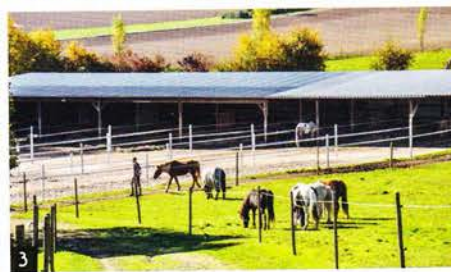
BIO-BETRIEB

Für ihre „Pferdeponen
Schwabhof“ an der Donau
hat sich Betreiberin Franziska
Schwab einen hohen Anspruch
gesetzt: „Persönlich, ökolo-
gisch und artgerecht“ sind
ihre Leitmotive. Vor 30 Jahren
hatte sie ihr erstes Pferd, vor
15 Jahren den ersten Einsteller
und nach zweijähriger Planung
seit 2016 einen besonderen Stall
für 20 Pferde. Als Bio-Betrieb
im Wasserschutzgebiet hängt
die Messlatte hoch. Grips und
Muskelkraft sind wichtige
Eckdaten für die Pferdeponen.
Die Weiden werden per Hand
nach Giftpflanzen abgesucht, die
Liegeflächen sind im Offenstall-
Bereich aus Waldboden. Den
nehmen die Pferde gut an,
berichtet die Betriebsleiterin.
Ihre Erfahrung hat gezeigt:
Kommunikation ist Trumpf.
Deswegen gibt es ein Stallbuch
mit eigenem Registerblatt für



1 | Auslauf auf dem Gut Bonartshäuser Hof.

2 | In der Mitte der Ovalbahn liegt der Dressurplatz.



3 | Kleingruppen sind die Alternative zur großen
Stuten- oder Wallachherde.



9 | Sand aus der Umgebung hat sich als idealer Paddockboden auf dem Brüning Hof herausgestellt.
 10 | Der Bewegungsstall ist ein Konzept, von dem Betreiber Brüning schwärmt.
 11 | Früher einmal kleine Boxen, jetzt Anbindeplätze – der Brüning Hof ist im stetigen Wandel.

12 | Bei jeder Wetterlage und je nach Gruppenkonstellation können die Stuten sich an frischer Luft bewegen auf dem Hof Kleemeyer.
 13 | Der neue Stutenstall bietet Zuchtstuten ideale Bedingungen. Maschinelles Entmisten und ökonomische Arbeitsabläufe sind selbstverständlich.

stand mit Platz für zwei Pferde – „das waren unsere ersten drei Boxen.“

AUFZUCHT

Dass ein gut geführter Aufzuchtbetrieb ein echtes Erfolgsmodell sein kann, stellt der Betrieb der Brüder Harm und Dirk Kleemeyer unter Beweis. Schon einmal war der Aufzuchtstall unweit von Bremen beim Wettbewerb erfolgreich. Mittlerweile hat man noch

einmal aufgestockt. Ein Stutenstall, wie schon der für die Hengstaufzucht ein Außenklimastall, steht jetzt bereit. Um die 130 Pferde stehen auf dem Hof. Die Zuchtstuten haben im Winter große Ausläufe mit befestigtem Boden. Die Bauweise lässt es zu, die Tiere in verschiedenen Gruppen zusammenzufassen, gerade so, wie es die Herdenkonstellation empfiehlt. Mut macht der Umstand, dass es trotz anspruchsvoller

Eckdaten – der Betrieb liegt im Wasserschutzgebiet – möglich ist, den Pferden gerecht zu werden. Die landwirtschaftliche Kompetenz bei der Grünlandbewirtschaftung und Futtergewinnung ist ein weiteres Pro. Gute Erfahrung hat man auf dem Hof Kleemeyer mit Haferstroh als Einstreu in den Jungferdeställen gemacht.



DEUTSCHLAND SUCHT DEN SUPERSTALL

QUALITÄTSBETRIEBEN GEHÖRT DIE ZUKUNFT

SIEGER

- Gestüt Brune, Westerstede/Niedersachsen www.gestuet-brune.com

PRÄMIERT

- Wittes Reitanlage, Riede/Niedersachsen www.wittes-reitanlage.de
- Gut Bonhartshäuser Hof,

Gondelsheim/ Baden-Württemberg www.bonartshaeuserhof.de

- Pferdepenion Schwabhof, Generkingen/Bayern www.pferdepenion-schwabhof.de
- Hof Brüning, Harpstedt/ Niedersachsen www.bruening-hof.de

SIEGER

ZUCHT-/AUFZUCHT

- Gestüt Brune, Westerstede/Niedersachsen www.gestuet-brune.com

PRÄMIERT

- Hof Kleemeyer, Weyhe/ Niedersachsen
- ◆ Mehr Infos: www.schadeundpartner.de



Lennig
Das Original!

100% Einzelmaßanfertigung
sattlerei-lennig.com such bei facebook

fon 033238 529000

NÄHRSTOFFE, DIE WIRKLICH ANKOMMEN

Nr. 1 Alles fließt ist eine besondere Art der mineralisierenden Fütterung und ergänzt den Nährstoffbedarf des Pferdes äußerst zielgenau auf der Basis modernster ernährungs- und naturwissenschaftlicher Erkenntnisse.

dr. WEYRAUCH

Dinkelackerring 63
 67435 Neustadt/Wstr.
 Tel.: 06327 9794410
info@dr-susanne-weyrauch.de
www.dr-susanne-weyrauch.de